

Tagesordnung

Sonntag, den 22. Mai 1927, nachm. 5 Uhr

Vorversammlung

Festsetzung der Geschäfts- und Tagesordnung, Konstituierung des
Parteitagcs, Wahl der Mandatprüfungs-Kommission

Montag, den 23. Mai 1927, und folgende Tage:

1. Bericht des Parteivorstandes
a) Allgemeines Berichterstatter: Otto Wels
b) Agitation, Organisation und Kasse Berichterstatter: Fr. Barkels und
K. Ludwig
2. Bericht der Kontrollkommission
Berichterstatter: Friedrich Brühne
3. Das Agrarprogramm
Berichterstatter: Dr. Baade, Berlin, und
Krüger, Lüneburg
4. Die Tätigkeit der sozialdemokratischen Reichstagsfraktion
Berichterstatter: Robert Schmidt
5. Die Aufgaben der Sozialdemokratie in der Republik
Referent: Dr. Hilferding
6. Bericht über die sozialistische Arbeiter-Internationale
Berichterstatter: Artur Crispian
7. Wahl des Parteivorstandes, der Kontrollkommission und des
Ortes, an dem der nächste Parteitag stattfinden soll
8. Erledigung der Anträge, soweit sie durch die vorstehende
Tagesordnung noch nicht erledigt sind

Reichsfrauenkonferenz

Begrüßungsabend

Freitag, den 27. Mai, abends 8 Uhr

Frau Zuchacz, Berlin: Genossinnen und Genossen! Ich glaube die heutige Frauenkonferenz nicht besser begrüßen zu können als mit dem Hinweis auf den eben zu Ende gegangenen Parteitag der Sozialdemokratischen Partei Deutschlands. Viele der anwesenden Delegiertinnen der Frauenkonferenz sind auch schon Teilnehmerinnen dieses Parteitages gewesen. Sie haben schon an den Verhandlungen und Beschlüssen mitgewirkt und stehen wohl mit mir unter demselben erhebenden Gefühl, daß die Sozialdemokratische Partei Deutschlands auf eine erfolgreiche Wegstrecke zurückzublicken kann und daß wir auf unserem Parteitag neue Kraft für fernere Arbeit und Kampf schöpfen konnten.

Ich begrüße in unserer Mitte Vertreter des Parteivorstandes. Ich begrüße mit ganz besonderer Freude die Vertreterin der gewerkschaftlich organisierten Arbeiterinnen Deutschlands, ebenso herzlich die Vertreterin der arbeitenden Jugend Deutschlands, sowie die Vertreterin der Arbeiterwohlfahrt, die deshalb einen Teil unserer Frauenbewegung darstellt, weil sie es sich zur Aufgabe gemacht hat, die Frauen zur Teilnahme am staatsbürgerlichen Leben — soweit die Wohlfahrtspflege in Frage kommt — erziehen zu helfen.

Ich begrüße weiter die Genossin Kalnin aus Lettland, die schon als Vertreterin der lettländischen Sozialdemokratie am Parteitag teilgenommen hat. Wir freuen uns ihrer Anwesenheit und auch über die Teilnahme einer lieben Genossin, die heute dänische Staatsangehörige ist, die aus persönlichem Interesse an der deutschen Frauenbewegung, in der sie Jahrzehnte mitgearbeitet hat, gekommen ist.

Möge die Frauenkonferenz fruchtbare Arbeit leisten! Die Genossinnen, die aus allen Gauen Deutschlands zusammengedrängt sind, haben sich die Aufgabe gestellt, die Frauen der Arbeiterklasse politisch zu schulen und sie in dem großen Emanzipationskampf zu stützen, den die Frauen Deutschlands und der ganzen Welt jetzt zu führen haben. Nachdem die Frauen das Wahlrecht erhalten haben, ist ihr Kampf in noch stärkerem Maße notwendig als zu der Zeit, da sie rechtlose Staatsbürger waren. Unsere Genossinnen nehmen leidenschaftlichen Anteil an diesem Emanzipationskampf der Frau. Er ist nicht erfolglos. Die Frauen dringen in immer stärkerem Maße in das politische Leben, aber auch in das Wirtschaftsleben und in die Verwaltung unseres ganzen Staatslebens ein. Wir beobachten, wie — langsam zwar, aber sicher — der Aufstieg der Frauen zum vollen Staatsbürgerstum sich vollzieht. — Wir sehen das auch in den anderen Ländern, in denen die Demokratie Eingang gefunden hat. Wo die Frauen das Wahlrecht

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Bureau des Parteitages	3
Mandatprüfungs- und Beschwerdekommision	3
Anwesende Gäste	3
Tagesordnung	4
Protokoll des Parteitages	5—257
Angenommene Anträge	258—272
Agrarprogramm	273—282
Delegiertenliste	283—291
Sprechregister des Parteitages	292
Sachregister des Parteitages	293—296
Protokoll der Reichsfrauenkonferenz	297—369
Anträge zur Reichsfrauenkonferenz	370—371
Anwesenheitsliste zur Reichsfrauenkonferenz	372—374
Inhaltsverzeichnis	375



Sozialdemokratischer Parteitag

1 9 2 7

in Kiel



Protokoll

mit dem Bericht der
Frauenkonferenz

Verlag Detlev Auvermann KG, Glashütten im Taunus
J. H. W. Dietz Nachf. GmbH, Berlin - Bonn - Bad Godesberg

1974